

1. BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

Im Rahmen dieser Sonderbedingungen (im Folgenden die „**Sonderbedingungen**“) gelten die nachfolgenden bzw. die in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen aufgeführten Begriffsbestimmungen:

Allgemeine Geschäftsbedingungen: die geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen von POST Telecom (entweder für Privat- oder Geschäftskunden).

Nutzungsbedingungen: Nutzungsbedingungen für den Spotify-Dienst, die vom Kunden während der Einrichtung seines Kontos bei Spotify AB akzeptiert werden müssen.

2. ANWENDUNGSBEREICH

Die vorliegenden Sonderbedingungen gelten für jeden Spotify Premium-Dienstvertrag, bei dem der Kunde ordnungsgemäß darüber informiert wurde, dass die Sonderbedingungen für diesen Vertrag gelten.

3. BESCHREIBUNG UND ABONNEMENT DES DIENSTES

- 3.1. Der Spotify Premium-Dienst wurde von der Gesellschaft Spotify AB entwickelt und ermöglicht den Zugriff auf einen Dienst zur Wiedergabe von Musiktiteln über einen Computer, ein Tablet oder ein Smartphone mit Internetverbindung oder ohne bestehende Internetverbindung, sofern zuvor eine Synchronisierung durchgeführt wurde, und im Rahmen des Speicherplatzes der jeweiligen Vorrichtung (im Folgenden der „**Dienst**“).
- 3.2. Wurde der Dienst von POST Telecom vertrieben, ist er den Kunden vorbehalten, die zuvor bei POST Telecom einen entsprechenden Vertrag mit mobilem Internetzugang abgeschlossen haben. Der Dienst ist über die Spotify-App (für Tablet oder Smartphone) oder auf der Spotify-Webseite nach (i) Aktivierung des mit dem Abonnement verbundenen Spotify-Kontos (das „**Konto**“) und (ii) Annahme der Sonderbedingungen verfügbar.
- 3.3. Nach Abschluss des Dienst-Abonnements bei POST Telecom, muss der Kunde, innerhalb von sechs (6) Monaten, vor jeder Nutzung sein Konto aktivieren, entweder indem er es neu erstellt oder indem er Login und Passwort seines Kontos auf www.post.lu in der Rubrik für die Aktivierung des Dienstes angibt.

4. RECHNUNGS AUSSTELLUNG – ZAHLUNG

- 4.1. Der vom Kunden bei POST Telecom abonnierte Dienst wird von POST Telecom monatlich in Rechnung gestellt. Die Verrechnung des Dienstes beginnt mit dem Tag, an dem der Kunde beschließt, sein Konto aktivieren.
- 4.2. Der Kunde bestätigt, darüber informiert worden zu sein, dass das Abonnement des Dienstes bei POST Telecom unabhängig von jedweden vorherigen, begleitenden oder künftigen Abonnement desselben Dienstes ist, den der Kunde bei Spotify AB oder jedweden Anbieter von Diensten, der nicht POST Telecom ist, ausführen könnte. Folglich kann ein parallel abgeschlossenes Abonnement desselben Dienstes bei unterschiedlichen Anbietern von Diensten (einschließlich POST Telecom) zu einer Verrechnung durch jeden dieser Anbieter von Diensten (einschließlich POST Telecom) führen.

5. INTERNETZUGANG

- 5.1. Sofern im Vertrag nicht anders vereinbart, sind in den Kosten des Dienstes die Kosten für die mobile Internetnutzung und den Datenaustausch nicht enthalten, die entsprechend dem anwendbaren Tarifplan in Rechnung gestellt werden.
- 5.2. Der Kunde bestätigt, dass er Kenntnis über die Natur des Internets und insbesondere über seine technische Leistung und Sicherheitsleistung sowie über die Reaktionszeit zur Nutzung des Dienstes und zum Abruf der zugehörigen Informationen hat.
- 5.3. Es obliegt dem Kunden, sämtliche notwendige Maßnahmen zu ergreifen, damit die technischen Merkmale seines Computers, Tablets oder Smartphones und seiner Internet-Abonnements die Nutzung der in Verbindung mit dem Dienst angebotenen Dienste zulassen.

6. HAFTUNG

- 6.1. Die einzige Aufgabe von POST Telecom besteht in der Verrechnung des Dienstes, wobei darauf hingewiesen wird, dass der Dienst selbst von Spotify AB bereitgestellt wird und der Kunde, durch die Akzeptierung der Nutzungsbedingungen, Kunde von Spotify AB wird. Bei Fragen zur Nutzung des Dienstes muss sich der Kunde mit Spotify AB unter den auf der Spotify-Webseite angegebenen Kontaktdaten in Verbindung setzen.
- 6.2. POST Telecom lehnt jede Verantwortung hinsichtlich der Funktion des Dienstes ab.
- 6.3. In keinem Fall haftet POST Telecom für Zusätze oder Streichungen, die innerhalb des Katalogs vorgenommen werden können, der im Rahmen des Dienstes von Spotify AB angeboten wird.
- 6.4. POST Telecom bleibt bei jedweden Streitfall, der zwischen dem Kunden und Spotify entstehen kann, unbeteiligt.

7. VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Sämtliche im Rahmen des Vertrags vom Kunden an POST Telecom übermittelte persönliche Informationen über eine natürliche Person („**personenbezogene Daten**“) werden entsprechend Artikel 11 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Privatkunden und Artikel 15 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Geschäftskunden verarbeitet. Die Verarbeitung personenbezogener Daten des Kunden durch Spotify AB unterliegt den Geschäftsbedingungen letzterer.

8. VERTRAGSLAUFZEIT UND KÜNDIGUNG

Sofern im Vertrag nicht anders vereinbart, wird der Dienst für unbestimmte Zeit abonniert.